

Mietwohnungsmarkt und Mietpreise in Westfalen

Lehrplananbindung und Hinweise auf mögliche Schüleraufgaben

(KLP = aktueller Kernlehrplan: RS = Realschule, GS = Gesamtschule, Gy = Gymnasium G 8/Sek I, HS = Hauptschule, SII = Lehrplan 1999, Sek. II)

Lehrplanvorgaben				Hinweise auf mögliches Aufgabenspektrum
Jgst.	Inhaltsfeld	Inhaltliche Schwerpunkte	KLP	
5/6	Zusammenleben in unterschiedlich strukturierten Siedlungen (Gy, RS, HS, GS)	<ul style="list-style-type: none"> - Grobgliederung einer Stadt (Gy, HS) - Unterschiede in der Ausstattung von Stadt und Dorf (Gy) - Unterschiedliche Lebensbedingungen in Dorf und Stadt (GS, HS) - Umfeld der Schule (HS) - Mobilität im Nahraum (RS) 	RS, Gy, HS, GS	<ul style="list-style-type: none"> - Unterscheidung von Einfamilien- / Mehrfamilienhäusern sowie hierdurch geprägter Wohnviertel - Identifizierung unterschiedlicher Wohnsituationen, z. B. im Wohn- oder Schulort; Beurteilung der jeweiligen Vor- und Nachteile (Nähe zur Innenstadt, zu Versorgungs- bzw. öffentlichen Einrichtungen usw.) - Unterscheidung: Großstadt / Kleinstadt / Dorf / kreisfreie Stadt - Benennung und Beschreibung von Stadt-Umland-Beziehungen und Einzugsbereichen

	Regionale und globale räumliche Disparitäten (RS)	- (verschiedene) Indikatoren in ihrer Bedeutung für die Erfassung des Entwicklungsstandes von Wirtschaftsregionen und Staaten	RS	- Beschreibung unterschiedlicher Bevölkerungsverteilungen in einer Region, einem Kreis, einer Stadt, einem Stadtteil und Erfassung möglicher Ursachen und Folgen räumlicher Aspekte bei der Entwicklung, Verteilung, der Alters- und Sozialstruktur der Einwohnerschaft
7-9 bzw. 7-10	Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung (HS, RS) (...als globales Problem: (Gy)) Wachstum, Verteilung und Migration der Weltbevölkerung (GS)	- Ursachen und Folgen der regional unterschiedlichen Verteilung, Entwicklung und Altersstruktur der Bevölkerung in Industrie- und Entwicklungsländern (Gy) - Wachsen und Schrumpfen als Problem von Städten in Entwicklungs- und Industrieländern (Gy) - Wachsen und Schrumpfen der Städte in Industrie-, Schwellen- und Entwicklungsländern als Problem - Ursachen und Auswirkungen weltweiter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten (RS) - räumliche Auswirkungen politisch und wirtschaftlich bedingter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten (Gy) - Ursachen und Auswirkungen politisch und wirtschaftlich bedingter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten (GS) - Ursachen für Migration und ihre räumlichen Auswirkungen (HS)	Gy, RS, HS, GS	- Erkennen, Beschreibung, Begründung und Beurteilung von Stadt-Land-Wanderungen bzw. Land-Stadt-Wanderungen - Erfassung, Erläuterung und Beurteilung des Wachsens und Schrumpfens von Städten - Erfassen und Beurteilen räumlicher Konzentrationen von Menschen mit Migrationshintergrund in bestimmten Wohnquartieren

S II	<p>Thematische Bausteine:</p> <p>I k: Ästhetische Dimension von Landschaften und deren subjektive Wahrnehmung und Bewertung</p> <p>II f: Verkehrs- und Kommunikationsnetze in ihrer Bedeutung für die Verflechtung und Gestaltung von Räumen</p> <p>II g: Zentralität als Ausdruck funktionaler Verflechtungen im städtischen und ländlichen Raum</p> <p>II i: Wandel städtischer Strukturen unter dem Einfluss der Tertiärisierung</p> <p>II k: Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen als Herausforderung auf regionaler und globaler Ebene</p> <p>III a: Raumbedarf und Tragfähigkeit im Zusammenhang mit demographischen Prozessen</p> <p>III b: Ursachen und Folgen von Wanderungsbewegungen für Herkunfts- und Zielgebiete</p> <p>III c: Siedlungsentwicklung in Abhängigkeit von soziokulturellen und politischen Leitbildern</p> <p>III g: Subjektive Raumwahrnehmung, geprägt durch eigene Erfahrungen, durch regionale, historische und gesellschaftliche Bedingungen sowie durch medienvermittelte Informationen, in ihrer Bedeutung für menschliches Handeln</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Erläuterung und Beurteilung unterschiedlicher Architektur-, Stadtplanungs- und Gestaltungsziele und -prinzipien bei Wohnquartieren, Stadtteilen und Straßenbildern, die in Bezug auf ihre räumlichen und entstehungszeitlichen Unterschiede „typische“ Merkmale aufweisen: z. B. Kartierung, Fotodokumentation und -präsentation, eigene Recherchen, Befragungen, Zuordnung zu bestimmten städtebaulichen Leitbildern, Vergleich mit anderen Wohnquartieren) - Darstellung von Problemen in Bezug auf Stadt-Umland-Beziehungen - eigene Bewertungsversuche von Indikatoren der Zentralität, der städtebaulichen Ästhetik und stadtplanerischer Zielvorstellungen - Erfassen und Beurteilen möglicher Gründe für die Entwicklung sozialer Brennpunkte sowie der Versuche, diesen Entwicklungen zu begegnen - Erfassen und Beurteilen von „Gentrification“
------	--	--